



# Protokollauszug

aus der  
40. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen  
vom 21.02.2024

---

öffentlich

**Top 5.1 Umsetzung des Bundesaufnahmeprogramms Afghanistan in Potsdam  
23/SVV/0177  
geändert beschlossen**

Der Ausschussvorsitzende stellt den Änderungsantrag aus dem Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion vom 20.02.2024 zur Abstimmung:

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **in seiner Rolle als Mitglied des Bündnis „Sicherer Hafen“, sich bei der Bundesregierung dafür einzusetzen**, ~~dafür Sorge zu tragen~~, dass das Bundesaufnahmeprogramm für gefährdete Menschen, die noch in Afghanistan **oder in den Nachbarländern** leben, **vereinfacht und bekannter gemacht** ~~unverzüglich auch in der Landeshauptstadt Potsdam umgesetzt wird.~~

~~Dazu sollen kurzfristig und für einen befristeten Zeitraum städtische Mittel bereitgestellt werden, um NGO, die die Tätigkeit einer meldenden Stelle ausüben wollen, bei der Finanzierung von Personal- und Sachkosten zu unterstützen.~~

Die Stadtverordnetenversammlung soll **im Mai 2024** über den Sachstand informiert werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: **6**  
Ablehnung: **0**  
Stimmenthaltung: **2**